

BLOOMINGTON BACH CANTATA PROJECT

Daniel R. Melamed, director
 Paulina Francisco, manager
 Wendy Gillespie, founding director

SUPPORT

The Bloomington Bach Cantata Project is a partnership with Bloomington Early Music in collaboration with the Musicology Department and Historical Performance Institute of the Indiana University Jacobs School of Music, supported by generous gifts from our donors:

Bloomington Arts Council &
 Bloomington Urban Enterprise Association
 Chevron Phillips Chemical Company

Paul Borg
 Carolann Buff and Johanna Frymoyer
 Sandra Dolby
 Benjamin and Rachel Fowler
 Wendy Gillespie and Paul Elliott
 Pat and Mike Gleeson
 Halina Goldberg
 Charlotte Hess
 Mark and Mary Huebsch
 Joan Lauer
 Anne Lutkus
 Russell Lyons
 Lynne T. Marsh
 Richard Mattson
 Daniel R. and Suzanne Ryan Melamed
 Linda Pearse
 Martie Perry
 John and Lislott Richardson
 Stanley Ritchie
 David and Karen Rohlfing
 Paul and Mary Rothrock
 Frank and Matina R. Silberstein
 Eliot and Pamela Smith
 Elisabeth Wright

Please consider supporting our work with a tax-deductible donation. Send a check payable to Bloomington Bach Cantata Project to BBCP, Bloomington Early Music P.O. Box 734, Bloomington, IN 47402, or use the donation link on our Facebook page.

We appreciate your support!

Thank you to: Scott Witzke, Dana Marsh, Adam Dillon, Alain Barker, Susan Krieg, St. Thomas Lutheran Church

Contact us at BachCantataProject@gmail.com
facebook.com/BloomingtonBachCantataProject

PERFORMANCES 2011-20

Warum betrübst du dich, mein Herz? BWV 138
 Schmücke dich, o liebe Seele BWV 180
 Du Friedefürst, Herr Jesu Christ BWV 116
 Alles nur nach Gottes Willen BWV 72
 Ich bin vergnügt mit meinem Glücke BWV 84
 Widerstehe doch der Sünde BWV 54

Ein feste Burg ist unser Gott BWV 80
 Komm, du süsse Todesstunde BWV 161
 Nun komm, der Heiden Heiland BWV 62
 Ach, Gott, wie manches Herzeleid BWV 3
 Gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt BWV 18
 Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit BWV 106

Jauchzet Gott in allen Landen BWV 51
 Gott soll allein mein Herze haben BWV 169
 Schwingt freudig euch empor BWV 36
 Jesu, nun sei gepreiset BWV 41
 Du wahrer Gott und Davids Sohn BWV 23
 Wie schön leuchtet der Morgenstern BWV 1

Ach, wie flüchtig, ach, wie nichtig BWV 26
 Sehet, Welch eine Liebe hat uns der Vater erzeigte BWV 64

Selig ist der Mann BWV 57
 Ach Gott, wie manches Herzeleid BWV 58
 Ich habe genug BWV 82
 Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott BWV 127

Wer Dank opfert, der preiset mich BWV 17
 Wär Gott nicht mit uns diese Zeit BWV 14
 Liebster Jesu, mein Verlangen BWV 32
 Tritt auf die Glaubensbahn BWV 152
 Sehet, wir gehn hinauf gen Jerusalem BWV 159
 Lass, Fürstin, lass noch einen Strahl BWV 198

Nur jedem das Seine BWV 163
 Wo soll ich fliehen hin? BWV 5
 Der Friede sei mit dir BWV 158
 Bekennen will ich seinen Namen BWV 200
 Mache dich, mein Geist, bereit BWV 115
 Ich will den Kreuzstab gerne tragen BWV 56
 Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust BWV 170

Sie werden aus Saba alle kommen BWV 65
 Nach dir, Herr, verlanget mich BWV 150
 Wer nur den lieben Gott lässt walten BWV 93
 Mein Herze schwimmt im Blut BWV 199
 Christ unser Herr zum Jordan kam BWV 7
 Ein Herz, das seinen Jesum lebend weiss BWV 134

Siehe, ich will viel Fischer aussenden BWV 88
 Himmelskönig, sei willkommen BWV 182
 Gott, der Herr, ist Sonn und Schild BWV 79
 Gott segne noch die treue Schar BWV 76 part 2
 Sie werden euch in den Bann tun BWV 44
 Erschallet, ihr Lieder BWV 172
 Erfreut euch, ihr Herzen BWV 66

Die Elenden sollen essen BWV 75
 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch BWV 86
 Ich geh und suche mit Verlangen BWV 49
 Meine Seufzer, meine Tränen BWV 13
 Ach, lieben Christen, seid getrost BWV 114
 Wir danken dir, Gott, wir danken dir BWV 29

Brich dem Hungrigen dein Brot BWV 39
 Herr, gehe nicht ins Gericht mit deinem Knecht BWV 105
 Gelobet sei der Herr, mein Gott BWV 129
 Aus tiefer Not schrei ich zu dir BWV 38
 Gottlob! Nun geht das Jahr zu Ende BWV 28

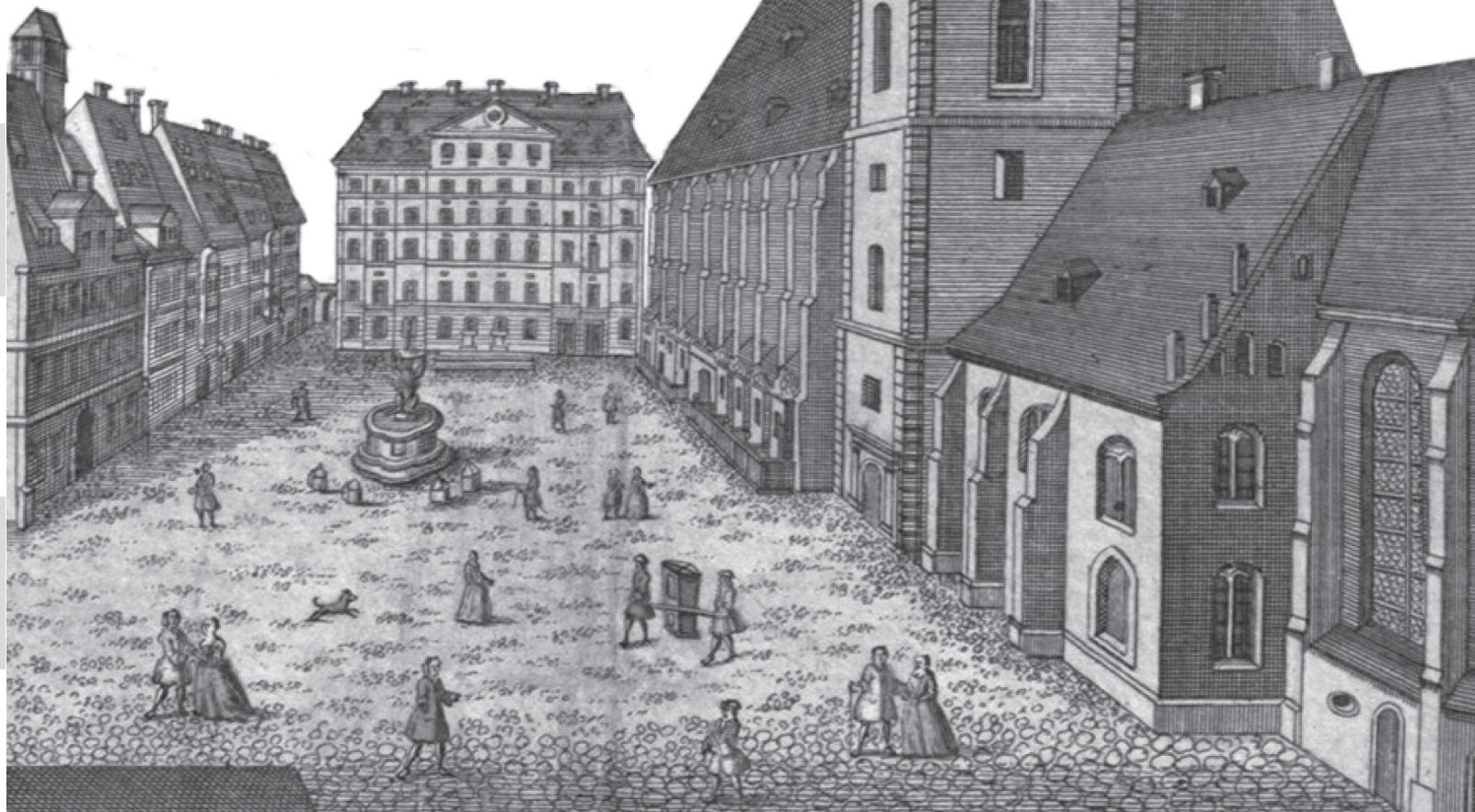
Wer sich selbst erhöhet BWV 47
 Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen, BWV 12
 Darzu ist erschienen der Sohn Gottes, BWV 40

BLOOMINGTON BACH CANTATA PROJECT

SEASON 11

ES IST NICHTS GESUNDES AN MEINEM LEIBE BWV25

64



SUNDAY, FEBRUARY 7, 2021 | BLOOMINGTON, IN

"EST IST NICHTS GESUNDES AN MEINEM LEIBE" BWV 25

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685-1750)

1. Chorus
2. Recitative
3. Aria
4. Recitative
5. Aria
6. Chorale

Paulina Francisco, soprano
Joanna Fleming, alto
Solomon Reynolds, tenor
Jono Palmer, bass
Anna Maberry, Elana Cooper,
Reynaldo Patiño, Miranda Zirnbauer, violin
Esteban Hernández Parra, viola
Hasan Abualhaj, cello

Adam Dillon, music director
Daniel R. Melamed, lecturer
Rafael W. Porto, recording engineer

A collaboration with Forgotten Clefs Renaissance Wind Ensemble*

UPCOMING PERFORMANCES

March 14, 2021

Lawrence Abernathy, director
BWV 22

April 2021

Stanley Ritchie, director
BWV 102

TEXT AND TRANSLATION

1. *Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe vor
deinem Dräuen und ist kein Friede in meinen
Gebeinen vor meiner Sünde.*

2. Die ganze Welt ist nur ein Hospital,
Wo Menschen von unzählbar grosser Zahl
Und auch die Kinder in der Wiegen
An Krankheit hart darniederliegen.
Den einen quälet in der Brust
Ein hitzes Fieber böser Lust;

1. *There is nothing healthy in my body in the
face of [God's] threatening, and no peace in
my bones in the face of my sin.*

2. The whole world is just a hospice,
Where humans in uncountably large number,
And even children in the cradle,
Grimly lie low from [sin's] sickness.
The one is tortured in his breast
By a hot fever of evil [carnal] desire;

TEXT AND TRANSLATION (CONT.)

Der andre lieget krank
An eigner Ehre hässlichem Gestank;
Den dritten zehrt die Geldsucht ab
Und stürzt ihn vor der Zeit ins Grab.
Der erste Fall hat jedermann beflecket
Und mit dem Sündenaussatz angestecket.
Ach! dieses Gift durchwühlt auch meine Glieder.
Wo find ich Armer Arzenei?
Wer stehet mir in meinem Elend bei?
Wer ist mein Arzt, wer hilft mir wieder?

3. Ach, wo hol ich Armer Rat?
Meinen Aussatz, meine Beulen
Kann kein Kraut noch Pflaster heilen
Als die Salb aus Gilead.
Du, mein Arzt, Herr Jesu, nur
Weisst die beste Seelenkur.

4. O Jesu, lieber Meister,
Zu dir flieh ich;
Ach, stärke die geschwächten Lebensgeister!
Erbarme dich,
Du Arzt und Helfer aller Kranken,
Verstoss mich nicht
Von deinem Angesicht!
Mein Heiland, mache mich von Sündenaussatz rein,
So will ich dir
Mein ganzes Herz dafür
Zum steten Opfer weih'n
Und lebenslang vor deine Hülfe danken.

5. Öffne meinen schlechten Liedern,
Jesu, dein Genadenohr!
Wenn ich dort im höhern Chor
Werde mit den Engeln singen,
Soll mein Danklied besser klingen.

6. **Ich will alle meine Tage**
Rühmen deine starke Hand,
Dass du meine Plag und Klage
Hast so herzlich abgewandt.
Nicht nur in der Sterblichkeit
Soll dein Ruhm sein ausgebreit':
Ich will's auch hernach erweisen
Und dort ewiglich dich preisen.

The other lies sick
From the repugnant stench of self-honor;
Avarice consumes the third
And plunges him before his time into the grave.
The primal fall [of Adam] has tainted
And infected everyone with the leprosy of sin.
Ah, this poison also rakes through my members.
Where do I, wretch, find medicine?
Who stands by me in my misery?
Who is my physician; who restores me to health?

3. Ah, where may I, wretch, get counsel?
My leprosy, my boils—
No herb or poultice can heal them
Other than the balm of Gilead.
Only you, my physician, Lord Jesus,
Know the best cure for the soul.

4. O Jesus, dear master,
To you I ffee;
Ah, strengthen my weakened vital spirits.
Have mercy,
You physician and helper of all the sick;
Do not banish me
From your countenance.
My savior, cleanse me of the leprosy of sin
And I will consecrate
My whole heart in return
As constant offering
And give thanks, life-long, for your help.

5. To my simple songs,
Jesus, open your ear of grace.
When I am singing there [in heaven]
With the angels in the superior choir,
My song of thanks shall sound better.

6. **All my days I will**
Glorify your mighty hand,
Because you have so heartily averted
My torment and lament.
Not only during my mortal state
Shall your glory be spread;
I want to demonstrate it also hereafter
And praise you there [in heaven]
eternally.
(transl. Daniel R. Melamed and Michael Marissen)

Normal = free poetry

Italic = scripture

Bold = chorale text